

## I.

# Protokoll

*der am 4. August 1878 zu Schmecks abgehaltenen VI. ordentlichen General-Versammlung des „Ungarischen Karpathen-Vereins.“*

Gegenwärtig: Erster Vizepräses: Béla v. Majláth als Vorsitzender, die Vereinsfunktionäre und circa 70 Vereinsmitglieder.

1. Vorsitzender begrüsst auf's freundlichste die gegenwärtigen Vereinsmitglieder und erklärt hierauf die Sitzung für eröffnet.

2. Wird eine Zuschrift des gewesenen Vereinspräses, Herrn Egyde v. Berzeviczy verlesen, in welcher derselbe für das ihm entgegengebrachte Vertrauen dankend die Erklärung abgibt, dass er zufolge eingetretener Umstände von seinem Posten zurücktrete.

Indem dieser Rücktritt seitens der Generalversammlung mit tiefem Bedauern zur Kenntniss genommen wird, wird zugleich beschlossen, dem gewesenen Präses, der sich durch sein hingebendes und eifriges Wirken hervorragende Verdienste um den Verein erworben, den wohlverdienten Dank auszusprechen und diesem auch im Protokolle Ausdruck zu verleihen.

3. Nach geschehener Aufforderung seitens des Vorsitzenden, den erledigten Posten eines Vereinspräses zu besetzen, wird, nachdem mehrere diesbezügliche Vorschläge fallen gelassen worden, über Antrag Sr. Exzellenz' Herrn Salamon v. Gajzágó, beschlossen, die Wahlangelegenheit bis zur nächsten Generalversammlung zu vertagen und mit der provisorischen Führung der Präsidial-Agenda den vorsitzenden ersten Vizepräses, Herrn Béla v. Majláth zu betrauen.

4. Hierauf liest Vorsitzender seinen sorgfältig zusammengestellten Präsidial-Bericht vor, und wir daraus entnommen, dass Jahrbuch V. in 2000 Exemplaren erschienen und günstig beurtheilt worden sei, die Stadt Dobschau für dasselbe 12000 Stück Holzschnitte überlassen und Herr K. Divald 2000 Photographien gespendet habe, — dass die Sektion Beskid derzeit 114 Mitglieder zähle und demnächst ein Schutzhaus auf der Polonina Runa errichten werde, — dass die in der Staatsdruckerei angefertigte geoplastische Karte der Tatra schon vervielfältigt sei und auch für den Verein ein Exemplar angeschafft worden (25 fl.), — dass über eine an das h. Ministerium eingereichte Petition Herr Kajetan Ploederer, Fischmeister der Iglöer Fischzucht, mit Begehung der Zipser Gewässer betraut, — dass S. k. Hoheit Herzog von Coburg-Gotha am Fusse des Rabenstein (Eishöhle, Periodische Quelle) einen Weg hat anlegen und eine Schutzhütte hat errichten lassen, — dass die Hunfalvy-Hütte im Felker Thal, sowie die Schutzhütte bei den Drei-Seen unterhalb der Schlagendorfer Spitze fertig sei, — dass behufs leichterer Ersteinigung der Lomnitzer Spitze an den beiden Stellen Matirkó's Umkehr und Emericzky's Greiner, das Nöthige veranlasst sei, — dass das Komitat Liptau den Weg zum Csorber See nahezu vollendet habe, — in gleichen sei ein Reitweg von hier zum Popper-See in der Ausführung begriffen und der Steg von Schmecks zum Csorber See längs der Tatra markirt, — dass behufs Erbauung eines Schutzhauses am Popper-See und einer Schutzhütte bei den Frosch-Seen (Mengsdorfer Thal) die nöthigen Schritte erfolgt, das hiezu erforderliche Bauholz seitens der Herren Franz und Aladár Máriássy bereitwilligst zugesagt sei, und dass schliesslich seit dem sechsjährigen Bestehen des Vereins in Summa 15531 fl. 14 kr. verausgabt worden.

Herrn Professor Martin Róth als Redakteur des V. Jahrbuches wird für dessen selbstloses und eifriges Mühewalten, ferner dem Redaktions-Komité, allen Mitarbeitern für das unentgeltliche Ueberlassen ihrer Abhandlungen, der Stadt Dobschau für Ueberlassen von 12000 Holzschnitten, sodann Herrn Karl Divald, der 2000 Stück Ansichten des Csorber Sees für das Jahrbuch gespendet, schliesslich den Herren Franz und Aladár Má-

riássy und dem gesammten Ausschusse der verbindlichste Dank hiemit protokollariter ausgesprochen.

5. Laut dem hierauf verlautbarten Bericht des Kassiers, Herrn Anton Döller, besitzt der Verein 3170 fl. als unantastbares Kapital, 696 fl. als verfügbare Zinsen, und betrug der Kassadurchgang 10800 fl.

Der Bericht wird zur Kenntniss genommen, ebenso die erfreuliche Thatsache, dass die Verwaltung von Alt- und Neu-Schmecks  $\frac{1}{3}$  der Kurtaxe dem Vereine abermals zur Verfügung gestellt, und dem unermüdlichen Kassier der verdiente Dank protokollarisch ausgesprochen.

Gleichzeitig wird beschlossen, die Zensurirungs-Kommission möge in Hinblick über die erfolgte Rechnungs-Revision einen schriftlichen Bericht dem Präsidium unterbreiten, zu Rechnungszensoren aber werden die Herren Samuel Weber, Daniel Cornides, David Husz und Paul Keler gewählt.

6. Betreffs des Budgets für das nächste Jahr wird als maassgehend das bisher befolgte Prinzip erklärt,

nach welchem 40 % zu Kulturzwecken, 40 % zu Bauten und 20 % zur Deckung der Generalregie zu verwenden seien.

7. Bezüglich der Tagungszeit der General-Versammlung

wurde der einstimmige Beschluss gefasst, dieselbe habe wie bisher in Schmecks am ersten Sonntage im Monat August stattzufinden.

8. Prof. Martin Róth, Obmann des Redaktions-Komités, bittet, da er die Absicht habe, die touristische Thätigkeit in der Tatra im Jahrbuche unter eigener Rubrik zusammenzustellen und zu veröffentlichen, all jene Touristen, welche Hochtouren unternommen d. h. Spitzen erklommen, Pässe überstiegen oder Hochthäler besucht, um freundliche Einsendung wenn auch nur kurzer Aufzeichnungen nach folgenden Gesichtspunkten: 1., Datum der Bergfahrt. 2., Zahl der Teilnehmer. 3., Nahmhaftmachung der Tour unter Angabe der Wegesrichtung, der etwaig zwischenliegenden

Gebirgsbäche, Seen oder anderer markirender Punkte.  
5., Rückweg in ähnlicher Weise.

Wird beschlossen, obige Bitte des Herrn Prof.  
M. Róth dem ganzen Inhalte nach in's Pro-  
tokoll aufzunehmen.

9. Ein Antrag seitens des ebengenannten Herrn  
Professors, nach welchem der im Volksmunde lebende  
und zerstreute Schatz von Sagen und Märchen  
gesammelt und so dem Untergang entrissen werde, so-  
wie die daran geknüpfte Bitte, es möge jedes Vereins-  
glied hiebei werthtätig mitwirken,

wird mit ungetheilter Zustimmung angenom-  
men und beschlossen, das Präsidium möge  
in den Einladungen zur nächsten General-  
Versammlung die Vereinsglieder zum eifri-  
gen Mitthun hiezu auffordern.

Hiemit wurde die Versammlung ge-  
schlossen.

Datum Schmecks den 4. August 1878.

**Alexander Zvarinyi,**

Vereins-Sekretär.